

Deutschland-Rundspruch 2/2019, 2. KW

By Willi Kraml, OE1WKL (red.)

Thu Jan 10 18:30:00 CET 2019

ÖVSV Dachverband



DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 2/2019, 2. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 10. Januar 2019, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> (<http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/>) auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3> (<http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>), die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494> (<https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>).

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 2 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 2. Kalenderwoche 2019. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Funkamateure helfen bei chinesischer Mondmission Chang'e-4
 - Bundesnetzagentur veröffentlicht ihr Amtsblatt künftig kostenlos
 - Frankreich schafft Amateurfunkgebühren ab
 - Werktägliche Wiederholungen von Radio DARC
 - Jetzt anmelden zum 1. AfuBarCamp im Amateurfunkzentrum
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Funkamateure hilft bei chinesischer Mondmission Chang'e-4

Am 3. Januar landete mit Chang'e-4 erstmals in der Geschichte eine Raumsonde auf der Rückseite des Mondes. Die Mission ist anspruchsvoll, da eine direkte Funkverbindung mit der Mondrückseite nicht möglich ist. Deshalb greifen die Chinesen zum einen auf den am 21. Mai 2018 gestarteten Relais-Satelliten Queqiao, zum anderen aber auf die Hilfe eines Funkamateurs zurück: Reinhard Kühn, DK5LA, sendet mit seiner leistungsfähigen EME-Anlage regelmäßig im Auftrag Chinas Datensätze an den Satelliten. Auf DK5LA aufmerksam geworden war die chinesische Raumfahrtagentur offenbar durch seinen Einsatz zur Rettung des südafrikanischen Satelliten ZA-AEROSAT am 2. Juli 2017, der auf 145 MHz "aufgeweckt" und zur Ausfaltung seiner Sonnenpaneele gebracht werden konnte.

Mittlerweile hat diese Erfolgsstory auch mediale Wellen geschlagen. Der Fernsehsender SAT.1 war im schleswig-holsteinischen Sörup zu Gast bei DK5LA [1], der von seiner Amateurfunkstation aus unter anderem die Kamera des chinesischen Satelliten auslöste, welche die ersten Fotos der Rückseite des Mondes aufnahm. Ebenfalls hat die Bild-Zeitung über das bemerkenswerte Projekt berichtet [2].

Bundesnetzagentur veröffentlicht ihr Amtsblatt künftig kostenlos

Die Bundesnetzagentur veröffentlicht mit Beginn des Jahres 2019 ihr Amtsblatt in elektronischer Form fortan kostenlos im Internet [3]. Bisher musste ein kostenpflichtiges Abonnement abgeschlossen werden, um die Informationen der Behörde lesen zu können. Alle bestehenden Verträge bzw. Abos wurden durch die Behörde zum 31. Dezember 2018 gekündigt. Das Amtsblatt ist auch für Funkamateure von Interesse, weil die Behörde über dieses Medium z.B. Mitteilungen über neue Regelungen oder auch Duldungsregelungen veröffentlicht. Der DARC e.V. verfügte in den vergangenen Jahren über ein entsprechendes Abonnement, um seine Mitglieder in den eigenen Medien informieren zu können.

Frankreich schafft Amateurfunkgebühren ab

Das im Amtsblatt der französischen Regierung vom 30. Dezember 2018 veröffentlichte Finanzgesetz 2019 (Nr. 2018-1317) bestätigt die Aufhebung von Artikel 45 des geänderten Finanzgesetzes für 1987, der die Rechtsgrundlage für die Erhebung der jährlichen Amateurfunkgebühren war. In Übereinstimmung mit der Praxis des französischen Verfassungsrechts muss noch festgelegt werden, wie das neue Gesetz angewendet wird.

Der französische Amateurfunkverband hat seinen Mitgliedern geraten, mit der Zahlung der Gebühren, für die bereits Zahlungsaufforderungen ergangen waren, zu warten.

Der Abschaffung der französischen Amateurfunkgebühren war eine ausführliche Debatte zwischen dem Finanzminister, dem Rechnungshof und dem französischen Amateurfunkverband vorausgegangen. Der französische Amateurfunkverband geht nicht davon aus, dass sich die Abschaffung der Amateurfunkgebühren negativ auf den Status des Amateurfunkdienstes in Frankreich auswirkt. Maßgebend für das Ansehen des Amateurfunks im Vergleich zu anderen Funkdiensten bzw.

Anwendern, z.B. dem CB-Funk, seien die Amateurfunkprüfung und die aufgrund der Prüfung erteilte Lizenz. Der Verband bleibe aber äußerst wachsam, was die Auswirkungen der Abschaffung der Amateurfunkgebühren auf die Anerkennung und das Image des Amateurfunks in Frankreich anbetrifft. Er sei jederzeit bereit, einzugreifen, um den Platz des Amateurfunks in Frankreich zu verteidigen, insbesondere als wichtiger Träger für die Förderung von Wissenschaft und neuen Technologien. Nicht zu verkennen sei auch, dass die Abschaffung der Amateurfunkgebühren durch das Parlament einer Anerkennung des Gemeinnützigkeitsprinzips des Amateurdienstes entspricht. Darüber berichtet der französische Amateurfunkverband REF, zusammengefasst und übersetzt von Helmut van Edig, DL3KBQ.

Werktägliche Wiederholungen von Radio DARC

Channel 292 erweitert die Ausstrahlung von Radio DARC auf 7440 kHz: Der Sendepartner strahlt das Programm von Radio DARC fortan täglich auf 7440 kHz aus und zwar montags bis samstags von 16:00 UTC bis 17:00 UTC und sonntags von 10:00 UTC bis 11:00 UTC. Auf 6070 kHz läuft die Übertragung wie gehabt mit 100 kW aus Moosbrunn mit der Erstsendung sonntags von 10:00 UTC bis 11:00 UTC sowie an Montagen von 16:00 UTC bis 17:00 UTC. Empfangsberichte bestätigt Radio DARC gerne mit einer QSL-Karte, darüber berichtete Rainer Englert, DF2NU. Den detaillierten Sendeplan von Channel 292 findet man über die Webseite des Senders [4]. Darüber hinaus wird Radio DARC auf diversen Bürgerradios und Offenen Kanälen sowie Internet-Radios ausgestrahlt. Die Sendeplätze sind über die DARC-Webseite abrufbar [5].

Jetzt anmelden zum 1. AfuBarCamp im Amateurfunkzentrum

Am 4. Mai findet ab 10 Uhr das insgesamt dritte BarCamp zum Thema Amateurfunk statt, erstmalig im Amateurfunkzentrum. Der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V. lädt am Samstag und Sonntag zum Austausch nach Baunatal ein. "Bei einem BarCamp ist jeder Teilnehmer auch potenzieller Referent. Inhalte und Ablauf zum Thema Amateurfunk werden zu Beginn von Moderator Andreas Krüger, DJ3EI, gesammelt", erklärt Silvio Kunze, DM9KS, vom BarCamp-Team. "Immer wieder stelle ich fest, wie vielfältig und facettenreich der Amateurfunk ist. Jeder Funkamateurliebt sein Spezialgebiet, kann darüber berichten und genau von dieser Leidenschaft lebt ein solches BarCamp. Ich freue mich sehr darauf!", so Stephanie Heine, DO7PR, die sich im Team engagiert. Anmeldungen sind online möglich [6]. Weitere Informationen finden Sie auf der DARC-Webseite [7].

Aktuelle Conteste

12. Januar: Aktivitäts-Contest Distrikt Nordrhein (R)

12. bis 13. Januar: UBA PSK63 Prefix Contest

13. Januar: DARC 10-m-Contest

19. bis 20. Januar: HA DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 1/19 auf S. 58.

Der Funkwetterbericht vom 8. Januar, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 2. bis 8. Januar: Bei Fluxwerten von knapp über 71 Einheiten zeigte uns die Region 2732 mit einem C- und mehreren B-Flares am 6. Januar etwas Aktivität, bevor sie über den westlichen Sonnenrand verschwand. Das geomagnetische Feld war zwischen dem 1. Januar mittags bis zum Morgen des 4. Januar sehr ruhig mit k-Werten von Null oder Eins. Dann stieg die Feldstärke kontinuierlich von 6 auf 13 Nanotesla. Intensiver Sonnenwind drückte auf die Ionosphäre. Am 5. Januar um 02:00 UTC wechselte die Z-Komponente auf minus 9 Nanotesla und ein etwa sechsständiger Magnetsturm begann. Seitdem ist das Erdmagnetfeld leicht gestört, die k-Werte liegen zwischen 2 und 3. Die Kurzwellenausbreitung auf den Bändern zwischen 160 und 40 m war gut, 30 m bescherte einige laute DX-Signale. Das 20-m-Band war auf den Taglinien offen, vormittags nach Fernost, am frühen Nachmittag nach Nord- und Mittelamerika. 17 und 15 m öffneten in südliche Richtungen, aber instabil. Der Meteorstrom der Quadrantiden am 3. und 4. Januar lockte die VHF-Freunde.

Vorhersage bis zum 15. Januar:

Die Sonne bleibt sehr ruhig und vorerst fleckenlos. Deshalb fallen die Fluxwerte wieder etwas unter 70 Einheiten. Das geomagnetische Feld beruhigt sich weiter. Die DX-Bedingungen auf 160 und 80 m sind bei sehr ruhigem Magnetfeld gut bis sehr gut. Ein Blick auf eine Greyline-Map zeigt beispielsweise, dass jetzt im Januar gute Chancen bestehen, KH6 oder die US-Westküste auf den Lowbands zu arbeiten.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:11; Melbourne/Ostaustralien 19:08; Perth/Westaustralien 21:20; Singapur/Republik Singapur 23:10; Tokio/Japan 21:51; Honolulu/Hawaii 17:10; Anchorage/Alaska 19:03; Johannesburg/Südafrika 03:24; San Francisco/Kalifornien 15:25; Stanley/Falklandinseln 07:53; Berlin/Deutschland 07:14.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:46; San Francisco/Kalifornien 01:09; Sao Paulo/Brasilien 21:58; Stanley/Falklandinseln 00:15; Honolulu/Hawaii 04:06; Anchorage/Alaska 01:05; Johannesburg/Südafrika 17:05; Auckland/Neuseeland 07:43; Berlin/Deutschland 15:12.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatten Stefan Hüpper, DH5FFL, und Thorsten Schmidt, DO1DAA, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de (<mailto:redaktion@darcd.de>). Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://www.sat1regional.de/amateurfunger-aus-soerup-hilft-chinesischer-sonde-bei-mondlandung> (<https://www.sat1regional.de/amateurfunger-aus-soerup-hilft-chinesischer-sonde-bei-mondlandung>)

[2] <https://www.bild.de/bild-plus/regional/hamburg/hamburg-aktuell/er-sendet-signale-ins-weltall-hobby-funker-half-chinesen-auf-c> (<https://www.bild.de/bild-plus/regional/hamburg/hamburg-aktuell/er-sendet-signale-ins-weltall-hobby-funker-half-chinesen-auf-c>)

[3] <https://www.bnetza-amtsblatt.de> (<https://www.bnetza-amtsblatt.de/>)

[4] <http://www.channel292.de/schedule-7440-khz> (<http://www.channel292.de/schedule-7440-khz>)

[5] <https://www.darc.de/nachrichten/radio-darc> (<https://www.darc.de/nachrichten/radio-darc>)

[6] <https://events.darc.de> (<https://events.darc.de/>)

[7] <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c51806> (<https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c51806>)

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste> (<https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>)

Ältere Deutschland-Rundsprüche gibt es im Deutschland-Rundspruch Archiv (

<https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c5757>) des DARC (derzeit nur für DARC Mitglieder zugänglich)